

Zeitschrift: Gesundheitsnachrichten / A. Vogel
Herausgeber: A. Vogel
Band: 35 (1978)
Heft: 3

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 21.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

als Vegetarierin und vormerkliche Rohköstlerin in Ernährungsfragen Bescheid wusste, was sich zur Förderung ihres Zustandes günstig auswirkte. Anderthalb Monate nach Beratung konnte Frau H. berichten, dass es ihr wesentlich besser ergehe, was sie mit bestem Dank feststellte. Da sie ohnedies vernünftig eingestellt ist, wird sie dieser Erfolg anspornen, geduldig, bis zur Festigung des Zustandes mit der Pflege fortzufahren.

Rascher Erfolg bei Myom

Sehr dankbar war Frau W. aus Z., als letzten Herbst ein Myom bei ihr durch einfache Behandlung sehr rasch verschwand. Drei Aerzte hatten bei ihrer Untersuchung ein solches festgestellt. Sie berichtete uns nun, wie sie dagegen vorging: «14 Tage nachdem ich ihre Mittel eingenommen hatte, nämlich Thuya und Conium mac. in homöopathischer Dosis und Petaforce zuerst in Tropfen und nachher in Pillen und gleichzeitig abwechselnde Lehm- und Kohlaufgaben durchführte, stellte der Professor fest, dass alles in Ordnung sei. Meine Freude und Dankbarkeit können Sie sich nicht vorstellen. Dies ist Ihren Mitteln und der Behandlung zu verdanken.» Naturheilanwendungen sind demnach gar nicht so zeitraubend, besonders, wenn man frühzeitig und zielbewusst damit beginnt.

Bioforce schafft Lebenskraft

Orig. A. Vogel

BIOCHEMISCHER VEREIN ZÜRICH

Oeffentlicher Vortrag, Dienstag, den 21. März, 20 Uhr, im Restaurant «Löwenbräu», Urania, 1. Stock, Saal 3.

W. Nussbaumer spricht über Bandscheiben- und Schulterschmerzen.

Vereinsbeitrag Fr. 12.– pro Jahr.

A. Vogel spricht

am Montag, 3. April 1978, 20.00 Uhr
in der Turnhalle, Balsthal

1. Teil: Pflanzen bei uns und in fremden Ländern
2. Teil: Film

am Mittwoch, 5. April 1978, 19.30 Uhr
im reform. Kirchgemeindehaus, Huttwil

1. Teil: Pflanzen bei uns und in fremden Ländern
2. Teil: Zivilisationskrankheiten

am Freitag, 7. April 1978, 20.00 Uhr
im Saalbau, Reinach/AG

1. Teil: Pflanzen bei uns und in fremden Ländern
2. Teil: Film

am Montag, 10. April 1978, 19.30 Uhr
in der Aula, Herzogenbuchsee

1. Teil: Pflanzen bei uns und in fremden Ländern
2. Teil: Zivilisationskrankheiten

am Mittwoch, 12. April 1978, 20.00 Uhr
im Parktheater, Grenchen

1. Teil: Pflanzen bei uns und in fremden Ländern
2. Teil: Zivilisationskrankheiten

am Freitag, 14. April 1978, 20.00 Uhr
im Städtischen Saalbau, Aarau

1. Teil: Pflanzen bei uns und in fremden Ländern
2. Teil: Zivilisationskrankheiten

am Montag, 17. April 1978, 20.00 Uhr
im Kongresshaus, Luzern

1. Teil: Pflanzen bei uns und in fremden Ländern
2. Teil: Zivilisationskrankheiten

am Mittwoch, 19. April 1978, 20.00 Uhr
im Chappellehof, Wohlen

1. Teil: Pflanzen bei uns und in fremden Ländern
2. Teil: Zivilisationskrankheiten

am Freitag, 21. April 1978, 19.30 Uhr
im reform. Kirchgemeindehaus, Küsnacht/ZH

1. Teil: Pflanzen bei uns und in fremden Ländern
2. Teil: Zivilisationskrankheiten

am Montag, 24. April 1978, 20.00 Uhr
im Kirchgemeindehaus Hüntwangen bei Rafz

1. Teil: Pflanzen bei uns und in fremden Ländern
2. Teil: Zivilisationskrankheiten

am Mittwoch, 26. April 1978, 20.00 Uhr
im Kirchgemeindehaus Madretsch, Biel

1. Teil: Pflanzen bei uns und in fremden Ländern
2. Teil: Zivilisationskrankheiten

am Freitag, 28. April 1978, 20.00 Uhr
in der Aula Sekundarschule, Kirchberg/BE

1. Teil: Pflanzen bei uns und in fremden Ländern
2. Teil: Zivilisationskrankheiten

Müde? Reizbar? Nervös?

Entspannen Sie sich mit

HOLLYBED[®]

dem neuen erstaunlichen
Entspannungs-Kissen,
ärztlich empfohlen!

Probieren Sie diese nachweislich
wirksame Methode auf unsere Kosten
während 21 Tagen aus!

Keine Kaufverpflichtung!

Wir alle leiden unter Stress, Angstgefühlen und dem Zwang des heutigen Lebens. Zu oft werden unsere Nerven restlos überfordert – wir sind müde, reizbar, ausgepumpt. Was wir dagegen tun müssen, heisst: Entspannung.
Ärzte, Psychologen (wie auch Fachleute auf dem Gebiet von Joga, Meditation und anderen geistigen Spezialtechniken) sind sich längst darüber einig, wie wichtig die Entspannung für das körperliche und geistige Wohlbefinden ist.

Tiefe, sorgenfreie Total-Entspannung bei Ihnen im eigenen Heim, zu jeder beliebigen Stunde, Tag und Nacht.

Mit Hilfe des HOLLYBED-Gesundheits-Kissens kann die Technik der «Sofort-Entspannung» jetzt von jedermann in ganz wenigen Minuten gelernt und ausgeführt werden. Die spezielle Konstruktion des HOLLYBED garantiert die physiologisch richtige Haltung von Kopf, Hals, Rücken und Schultern, womit eine tiefgehende Entspannung der Muskeln bewirkt wird und gleichzeitig des gesamten verzweigten Nervenzentrums, welches in der Halswirbelsäule zusammenläuft.

Andererseits bewirkt körperliche Entspannung wiederum geistige Entspannung. Legen Sie nun Ihren Nacken auf den speziell geformten Wulst des Kissens, schliessen Sie Ihre Augen, atmen Sie mehrmals tief ein und lassen Sie die Sorgen des Tages wegziehen.

So äussert sich ein Spezialarzt für Psychiatrie und Psychotherapie:

«In unserer Praxis erweist sich dieses Spezialkissen als ideale Hilfe beim Üben des ‚Autogenen Trainings‘ mit Patienten, bei denen die entspannte Lagerung des Kopfes von grosser Bedeutung ist.»



Lesen Sie, was Dr. B., Psychologe und Psychotherapeut, schreibt:

«Im persönlichen Gebrauch möchte ich HOLLYBED nicht mehr missen. In der Praxis ist es bei verschiedenen **Joga- und anderen Entspannungs- und Ruhigstellungsübungen eine grosse Hilfe, weil es den Übenden einfach zwingt**, die richtige Haltung im Kopf-, Hals-, Nacken-Bereich anzunehmen. Er kann mit Hilfe von HOLLYBED dort jetzt **loslassen**, weil ihm unmittelbar das Gefühl vermittelt wird, **dass er wie selbstverständlich gehalten wird**. In dieser Hinsicht ist **HOLLYBED eine echte Erleichterung**, weil es offensichtlich genau richtig geformt ist und **deshalb das ‚lassen‘, das der verkrampfte moderne Mensch verlernt hat, auf einfache und natürliche Weise möglich macht.**»

Nach nur wenigen Minuten fühlen Sie sich wie neugeboren, erfrischt, ruhig, mit neu aufgeladener Energie. Sie können feststellen, dass Sie heiter, zufrieden und optimistisch sind – und dass Sie mutig Aufgaben anpacken, die Ihnen vor wenigen Minuten noch als unlösbar erschienen.

Probieren Sie deshalb die HOLLYBED-Entspannungs-Technik selbst aus, und zwar ohne jedes Risiko. Senden Sie den Coupon für eine unverbindliche 3-Wochen-Gratisprobe sofort ein. Allein Ihr Erfolg soll massgeblich sein. Wenn Sie nicht vollkommen überzeugt sind, senden Sie das HOLLYBED innert 3 Wochen zurück und schulden uns keinen Rappen.

HOLLYBED-Service der Tono AG
Dufourstrasse 145, Postfach 417, 8034 Zürich, Tel. 01 / 47 25 36

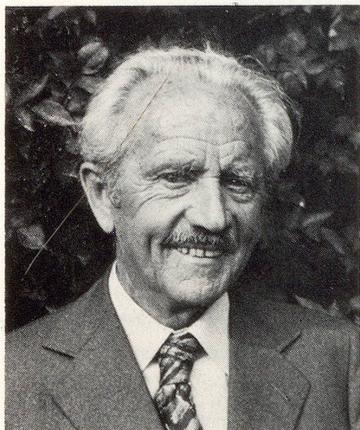
20 Jahre gute Ware

® eingetragene Schutzmarke

Sie riskieren nichts –
schreiben Sie deshalb noch
heute an:

TONO AG,
Abteilung GN
Dufourstrasse 145
8034 Zürich
oder telefonieren Sie:
01 47 25 36

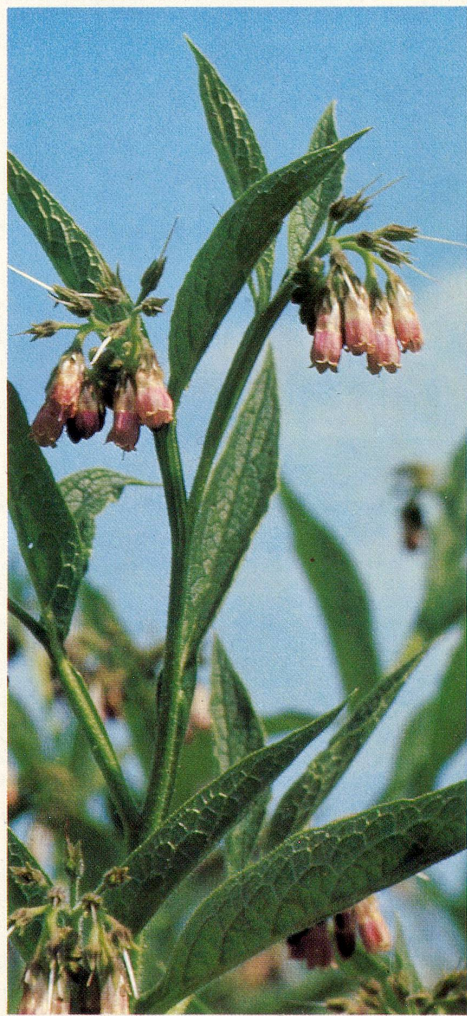
NEU Wallwurz-Crème



Naturarzt A. Vogel
stellt seine neue Gesichts-
und Körpercrème vor:

Wallwurz-Crème enthält
den natürlichen Extrakt der
Symphytum peregrinum
(Wallwurz, Beinwell).
Dank der milden Salben-
grundlage dringt der Extrakt
sofort in die Haut ein; Wall-
wurz-Crème schützt und
nährt und wirkt regenerie-
rend auf welke Haut.

Handelspackungen:
Tuben à 35 g Fr. 5.80



Wallwurz-Crème erhalten
Sie in allen Drogerien,
Apotheken
und Reformhäusern

Ein Produkt der Bioforce AG
9325 Roggwil/TG